

## Viruzide Wasserhygiene mit SAFEWATER.



Machen Sie Ihren Sprühnebel sicher, **schützen Sie Ihre Gesundheit** und **sparen tausende Euro.**



Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Produktinformation lesen.



**BLUE SAFETY**  
Die Wasserexperten



**JAHRE**  
**BLUE SAFETY**  
2010–2020  
#ilovewater

**BLUE SAFETY**  
Premium Partner  
DEUTSCHER ZAHNARZTETAG  
für den Bereich  
Praxishygiene

Jetzt um Ihren **persönlichen Beratungstermin** bewerben:

Fon **00800 88 55 22 88**

[www.bluesafety.com/Loesung](http://www.bluesafety.com/Loesung)

 **0171 991 00 18**

 **Neu: Video-Beratung**

## Praxiseinrichtung

# DESIGN PREIS

2020

**ZWP** ZAHNARZT  
WIRTSCHAFT PRAXIS

Gesucht wird Deutschlands schönste Zahnarztpraxis.

Jetzt bis zum 1.7.2020 bewerben: [www.designpreis.org](http://www.designpreis.org)

# Wie wir alle die PRAXIS neu denken müssen!



**Stefan Thieme**  
Business Unit Manager

Ein geplanter Umzug oder gar eine Neueröffnung ist immer verbunden mit viel Arbeit und auch großem Stress, egal ob es um die Suche eines passenden Objektes, die Abwicklung der vertraglichen Angelegenheiten oder gar eine vernünftige Finanzierung geht. Aber dieser Abschnitt ist auch verbunden mit einer großen Gestaltungsfreude und der einmaligen Chance, die eigenen Träume und Vorstellungen endlich selbst zu realisieren.

Vor allem für diesen letzten Punkt fühlen wir uns mit dem ZWP spezial Praxiseinrichtung Ihnen, unseren Lesern, verpflichtet, gemeinsam mit unseren kompetenten Fachautoren und namhaften Industriepartnern zahlreiche neue Anregungen und wertvolle Tipps zu geben, Ihren Traum von der „perfekten“ eigenen Praxis zu erfüllen.

Dies wollen wir auch wieder mit dieser Ausgabe tun und Ihnen Beispiele gelungener Praxiseinrichtung präsentieren, aber auch an konkreten Beispielen zeigen, welche Herausforderungen bei der Suche nach dem richtigen Objekt zu bewältigen sind. Natürlich werden wir auch das Thema Ergonomie aufgreifen, um Ihnen nicht nur das Arbeiten im schönen Wohlfühlambiente zu ermöglichen, sondern dabei auch auf die gesunde Arbeitshaltung für Sie und Ihr Team zu achten.

Soweit beginnt diese Einleitung wie immer, aber jetzt ist nicht immer! Insofern haben auch wir unsere Ausgabe „neu“ denken müssen, und dazu gehört, dass ab sofort und dies auf lange Sicht ein weiterer Aspekt das Thema Einrichtung einer Zahnarztpraxis bestimmen wird. Das Thema Schutz vor Infektionen werden Sie im Interesse Ihrer Patienten, Mitarbeiter und nicht zuletzt Ihrem eigenen Gesundheitsschutz zuliebe aktiv und innovativ angehen müssen, auch bei der Gestaltung von Empfang, Wartebereich und Sanitäranlagen.

Dazu möchten wir aber auch anmerken, dass strenge Hygieneregeln und der Schutz der Gesundheit von Patienten und Praxis-

personal in deutschen Zahnarztpraxen seit Jahren auf einem sehr hohen Niveau realisiert sind, sowohl gesetzlich vorgeschrieben und kontrolliert, aber vor allem auch durch die unermüdliche tägliche Arbeit in den Praxen, gewissenhaft und mit klar definierten Prozessen und einer überzeugenden Dokumentation.

Bei der Umsetzung von zusätzlichen Maßnahmen zur Risikominimierung unterstützen Sie neben aufgeklärten und sensibilisierten Patienten Ihr gut ausgebildetes und motiviertes Praxisteam sowie auch die Profis aus Dentalindustrie und Fachhandel und nicht zuletzt die auf alle spezifischen Bedürfnisse achtenden Planer und Architekten. Gemeinsam werden Sie einen Weg finden, professionelles Arbeiten, vernünftigen Schutz von Leib und Leben sowie die ganz persönliche Freude an einer modernen und individuell eingerichteten Praxis zu realisieren.

Zuletzt möchten wir noch auf ein anstehendes „Highlight“ verweisen – den auch in diesem Jahr im September anstehenden Wettbewerb um den ZWP Designpreis 2020. Gerade in Zeiten mit nur wenigen positiven Nachrichten würden wir uns umso mehr freuen, wenn Sie sich wieder zahlreich und mit spannenden neuen Projekten beteiligen und uns sonst nicht so einfache Einblicke in Ihre persönlichen Arbeitsprozesse und individuellen Praxisräume gestatten. Der Einsendeschluss ist der 1. Juli 2020. Alle Informationen zum Designpreis 2020 und die Teilnehmer vergangener Jahre finden Sie unter: [www.designpreis.org](http://www.designpreis.org)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und natürlich bei der Gestaltung Ihres Praxistraums. Bleiben Sie optimistisch und uns gewogen.

Ihr ZWP-Team!



© Blue Planet Studio – stock.adobe.com

## Objektsuche: Warum sich die Meinung eines Experten lohnt

Manches scheint anfänglich einfacher, als es am Ende ist: Nicht immer können bestehende Zahnarztpraxen problemlos übernommen und einfach umgestaltet werden. Denn die baulichen und rechtlichen Hürden können dies zuweilen auch bei alteingesessenen Praxen verhindern. Daher kann es sich lohnen, das Wunschobjekt zunächst von einem Spezialisten untersuchen zu lassen.

**Autor: Dipl.-Ing. (FH) Rudi Kassel**

Das Beispiel eines wahren Falls veranschaulicht den Mehrwert, der in der genauen Prüfung und Hinterfragung eines Mietobjekts liegt: Der Zahnarzt wollte eine Praxis, die bereits seit 30 Jahren in Betrieb war, übernehmen und umbauen. Doch nach Prüfung der Praxisräume stellte sich heraus, dass die Mieträume niemals baurechtlich als Praxis umgenutzt und folglich als solche eigentlich auch nicht betrieben werden durften. Da nach dem Wechsel der Bestandsschutz nicht mehr gewährleistet gewesen wäre und zudem auch die Sanitär-

installationen für die Dentalstühle nicht den heutigen gesetzlichen und hygienischen Standards entsprachen, wären umfangreiche Maßnahmen für einen Praxisbetrieb notwendig gewesen. Der Eigentümer hatte darüber keine Kenntnis und sah sich hier auch nicht in der Verantwortung. Das liegt teilweise auch daran, dass Objekte solcher Art vielfach den Eigentümer wechseln. Eine bestehende Situation wird vom neuen Eigentümer dann einfach übernommen, ohne die Dinge zu hinterfragen.

Der Vermieter wollte sich an den notwendigen Änderungen wie der zwingenden Herstellung der Barrierefreiheit, dem Einbau eines Behinderten-WC, der Optimierung des Brandschutzes und der Instandsetzung der Installationen finanziell nicht beteiligen.

## Thema Brandschutz

Apropos Brandschutz: Der aktuelle Stand in Sachen Brandschutz im Bestand beziehungsweise die dazu erforderlichen Maßnahmen müssen bereits im Vorfeld geprüft werden, um gegebenenfalls versteckte Mehrkosten aufzudecken.

Dies kann im Vorfeld nur durch einen Architekten oder Sachverständigen geschehen. Das Amt oder die Behörden prüfen ja erst bei einer Begehung oder beim Antrag selbst.

Zudem hätte sich durch die Umnutzung ein baurechtlicher Stellplatz-Mehrbedarf für das Gebäude ergeben, für den die Stadt eine Ablösegebühr verlangt hätte. Diese Gebühr wollte der Vermieter nicht tragen.

## Kein leichtes Unterfangen: die Objektsuche

Nach langem Hin und Her stellte sich schließlich heraus, dass die Kosten für die Nutzungsänderung und die daraus resultierenden baulichen Änderungen das Budget des Mieters deutlich überschritten hätten. Unser Bauherr und wir als Berater entscheiden daher, gemeinsam andere Flächen zu suchen.

Da es nicht wenige Vermieter gibt, die kein Interesse daran haben, an eine Zahnarztpraxis zu vermieten, gestaltet sich dies nicht immer einfach.

Die in der Regel notwendige Grundfläche von 200 bis 300 Quadratmetern ist für die meisten Vermieter zu klein, um dafür zu investieren. Zumal die örtlichen Bauordnungsämter deutlich mehr als drei Monate brauchen, um eine Nutzungsänderung zu ermöglichen. Eine Verfahrensbeschleunigung ist leider nur sehr selten möglich. Es gilt also, eine Mietimmobilie zu finden, die per se baurechtlich geeignet ist und idealerweise einem kooperativen Vermieter gehört.

ANZEIGE

## FLEXIBEL ARBEITEN

Mit der XO FLEX 2020 entscheiden Sie, ob Sie SOLO oder DUO arbeiten wollen.

Kontaktieren Sie Ihren XO PARTNER und erfahren Sie mehr über unser attraktives Angebot.

Besuchen Sie [xo-care.com/xo-partners!](http://xo-care.com/xo-partners!)

## EXTRAORDINARY DENTISTRY





fordert eine gewisse Estrichhöhe, die zwingend gegeben sein muss, um ein Gefälle zu gewährleisten (in einem Erdgeschoss spielt die Estrichhöhe weniger eine Rolle, da könnten die Leitungen auch durch die Decke in den Keller gelegt werden). Daher ist es wichtig, die Lage innerhalb des Gebäudes genau zu prüfen, was eine Untersuchung des Fußbodenaufbaus und der Tragfähigkeit der Decke aufgrund des hohen Gewichts der Zahnarztstühle notwendig macht.

## Fazit

Um alle diese Punkte im Vorfeld abzuklären und womöglich nicht ein ungeeignetes Objekt anzumieten, ist es lohnenswert, parallel mehrere Objekte zu untersuchen, um am Ende die beste Fläche für eine Praxis zu finden. Denn erst, wenn alle genannten Punkte geklärt und positiv beschieden sind, kann man sich tatsächlich Gedanken über die Anmietung der Räume und in der Folge über die Gestaltung einer Praxis machen.

## Was es zu klären gilt

Bei der Suche und Sichtung von Immobilienobjekten sollten die folgenden Fragestellungen beachtet werden:

- ⇒ Sind die Mieträume als Praxisflächen baurechtlich genehmigt?
- ⇒ Falls nicht, sind sie als Büro oder Gewerbefläche genehmigt? Dann müsste eine baurechtliche Nutzungsänderung erfolgen, welcher der Eigentümer zustimmen muss und die nur durch einen Architekten oder Innenarchitekten beantragt werden kann.
- ⇒ Befindet sich die Praxis in einem unter Denkmalschutz stehenden Gebäude oder nicht? Falls nicht, so ist die Barrierefreiheit in einer Praxis zwingend erforderlich.
- ⇒ Die Pkw-Stellplatzsituation muss geprüft und gegebenenfalls durch den Vermieter optimiert werden.
- ⇒ Zudem muss die Brandschutz- und Fluchtwegthematik geprüft und durch die entsprechenden Behörden abgenommen werden.
- ⇒ Die Abflusspunkte der Dentalstühle, die meist mitten im Raum sind, erfordern Abfluss- und Absaugleitungen, die im Estrich verzogen oder verlegt werden müssen. Dies er-

## Probleme vorprogrammiert:

Oftmals lohnt sich das Hinzuziehen von Fachleuten, um ggf. vorhandene Anlagen, wie hier eine chaotische Leitungsführung, vor der Übernahme zu prüfen.

## KONTAKT

**herzog.kassel+partner PartGmbB**  
**Innenarchitekten-architekten**

kassel@herzog-kassel.de



Dipl.-Ing. (FH) Rudi Kassel  
Infos zum Autor



**my  
DESIGN**

Entdecken Sie die Möglichkeiten zeitgemäßer  
Innenarchitektur und individueller Raumgestaltung:  
[www.pluradent.de/planung-und-innenarchitektur](http://www.pluradent.de/planung-und-innenarchitektur)

 pluradent



# Fliegender Wechsel in die neue Praxis

Im Oktober 2018 eröffnete die Zahnärztin Gabriele Bernhard eine neue, moderne Praxis auf 750 Quadratmetern: die „ZahnExperten in Weiterstadt“. Den Umzug vom alten an den neuen Standort absolvierte das Team fast ohne Betriebsunterbrechung. Voraussetzungen hierfür waren eine perfekte Logistik und die pünktliche Fertigstellung einer betriebsbereiten neuen Praxis. Mithilfe der Pluradent-Fachplaner wurden der Neubau und die Einrichtung genau nach Zeit- und Budgetplan in nur sechs Monaten realisiert.

*Autorin: Dr. Caroline Gommel*



Man fühlt sich bei den „ZahnExperten in Weiterstadt“ wohl, sobald man die Praxis betritt. Das liegt sicher daran, dass hier ausnahmslos alle 30 Kollegen des Teams unglaublich freundlich und fröhlich sind. Außerdem aber wirkt hier eine positive Atmosphäre, die man spürt, aber zunächst an nichts Bestimmtem festmachen kann. „Genau das ist die Wirkung von Feng Shui“, klärt Michael Bernhard auf. Er ist der Praxismanager und Ehemann der Praxisinhaberin und Zahnärztin Gabriele Bernhard. Er hat auch die Bauleitung des Praxisneubaus gemeinsam mit Pluradent übernommen und ist sichtlich stolz auf das tolle Ergebnis. Augenzwinkernd weist er auf den sanft gebogenen Korridor hin: „Hier kann die Energie ungestört bis in das hinterste unserer acht Behandlungszimmer fließen, und die Kunstwerke an den Wänden repräsentieren die fünf Elemente des Chi.“ Das Licht, die Farben im Raum und die Bilder wirken hier beruhigend, dort aufmunternd oder einfach nur schön. Die Raum-

**mayer**innenarchitektur  
möbelmanufaktur

räume realisieren lassen.

„[...] Unsere Verantwortung ist, dass jeder aus meinem Team – Pilot, Co-Pilot und Crew – den Flugplan kennt, damit der Patient am Ende sicher landet.“

© frank.peters – stock.adobe.com

wirkung der Praxis „ZahnExperten in Weiterstadt“ ist das Ergebnis einer bis ins letzte Detail durchdachten Gestaltung, bei dem das Wohlergehen von Mitarbeitern wie Patienten gleichermaßen im Mittelpunkt steht. Das gilt für das große Ganze wie für scheinbar beiläufige Kleinigkeiten. Gerade letztere bestechen durch ihre positive Wirkkraft. So stehen beispielsweise Praxisschirme für den plötzlichen Wetterumschwung bereit. Der Hinweis „Wir lassen Sie nicht im Regen stehen“ könnte durchaus ein Motto der Praxis sein.

Die Praxis ist ein lebender Organismus

Praxisinhaberin Gabriele Bernhard ist eine Perfektionistin mit sehr hohen Ansprüchen: „Die Herausforderung in einer Praxis wie unserer ist es, Behandlungs- und Qualitätsstandards zu setzen, damit die Behandlungen immer gleich gut sind. Es ist eine große Praxis, ein lebender Organismus, sehr sensibel.“ Um ihre Erwartungen an den Praxisbetrieb in jeder Hinsicht erfüllen und ihr Angebot weiter ausbauen zu können, hat die Zahnärztin 2018 in eine größere Praxis investiert. Dabei ging es nicht nur um mehr Platz und Behandlungszimmer, sondern auch um eine in jeder Hinsicht moderne und nachhaltige Technik, Ausstattung und Einrichtung, die es erlaubt, Prozesse zu standardisieren sowie zu digitalisieren. Gabriele Bernhard vergleicht ihre Praxis gerne mit einem Flugzeug: „Der Patient soll sich wohlfühlen und möglichst wenig vom Betrieb mitbekommen. Das geht nur, wenn alles perfekt funktioniert. Es ist wie bei einem Langstreckenflug. Unsere Verantwortung ist, dass jeder aus meinem Team – Pilot, Co-Pilot und Crew – den Flugplan kennt, damit der Patient am Ende sicher landet.“



| praxisplanung  
| praxiseinrichtung  
| projektsteuerung

www.mayer-im.de | amalienstraße 4 | 75056 sulzfeld

| praxen | apotheken | business | wohnen | medizinische zentren



## Mit dem richtigen Fluglotsen in der Traumpraxis landen

Möchte man im Bild bleiben, könnte man die Fachplaner von Pluradent durchaus als Fluglotsen bezeichnen. Haben sie doch wesentlich zu einem „fliegenden Wechsel“ der Praxis beigetragen, sodass Gabriele Bernhard und ihr Team am 15. Oktober 2018 mit nur einer Woche Unterbrechung des Praxisbetriebs vom alten an den neuen Standort ziehen konnten. Sowohl der Praxisneubau als auch die Einrichtung mitsamt Praxisnetzwerk und IT wurden absolut pünktlich und voll funktionsfähig fertiggestellt. Doch wie kam es überhaupt dazu?

Gabriele Bernhard ist bereits seit 1993 als Zahnärztin selbstständig, zuletzt seit 2012 ebenfalls in Weiterstadt an einem anderen Standort. Dort stieß sie jedoch recht schnell an Wachstumsgrenzen und hielt daher Ausschau nach einer neuen geeigneten Adresse in Weiterstadt. 2017 war der ideale Standort gefunden, und Michael Bernhard nahm federführend das Bauprojekt in die Hand. So konnte sich seine Frau ganz um ihren eigentlichen Job und die Patienten kümmern. Zunächst arbeitete er mit dem bewährten Depot aus der alten Praxis an der Planung. Das gelang auch gut, doch als es in die erste Umsetzungsphase ging, wurde schnell klar, dass der alte Partner nicht ausreichend Know-how und Manpower für ein so großes und anspruchsvolles Projekt bieten konnte. Zu diesem Zeitpunkt übertrug Michael Bernhard das Projekt an die professionellen Fachplaner von Pluradent und startete im April 2018 die Bauphase.

## Hand in Hand mit einem Profinetzwerk

Michael Bernhard erinnert sich gut an diesen Moment: „Unser großer Engpass waren die Handwerkerfirmen, die unsere Planung in der kurzen Zeit zustande bringen sollten. Um das zu schaffen, haben wir den Partner gewechselt und Pluradent ins Boot geholt. Das Pluradent-Team, bestehend aus Projektleiter Ralf Andreck, dem Innenarchitekten und Fachplaner Markus Rotsch sowie Fachberater Michael Hammou, hat ganz schnell einen Zeitplan aufgestellt und die Handwerker einbestellt. Mit seinen 25 Jahren Erfahrung bringt Ralf Andreck ein Netzwerk mit, das einfach genial ist. Die Handwerker kennen sich untereinander und alles geht Hand in Hand. So hatten wir am Freitag einen Termin mit dem Trockenbauer und montags war der auf der Baustelle und hat losgelegt. Das war einfach eine ideale Baustelle!“

Bauherr Bernhard und Ralf Andreck machen die Bauleitung gemeinsam und treffen sich einmal pro Woche zum Jour fixe mit allen Beteiligten. Michael Bernhard selbst geht jeden Tag mehrmals über die Baustelle und kontrolliert den Status. Er ist überzeugt, dass es ohne die sorgfältige Planung, die professionelle Anleitung und engmaschige Betreuung jede Menge Nacharbeiten gegeben hätte. „Man braucht einen Herrn Andreck, und man braucht den Bauherrn auf der Baustelle. Ohne das professionelle Projektmanagement von Pluradent hätte es nicht funktioniert, und der Zeit- und Kostenplan wäre aus dem Ruder gelaufen.“

## Anspruchsvolle Ausstattung

Das Mobiliar für Praxis und Labor haben die Bernhards zusammen mit Pluradent sowie der auf Praxis und Labor spezialisierten Möbelbaufirma MANN GmbH aus Besigheim geplant. Das Konzept sah vor, dass die Schubladen in jedem Behandlungszimmer gleich bestückt sein sollten. Das erleichtert Behandlern und Assistentinnen die Arbeit enorm und ermöglicht neuen Mitarbeitern eine schnelle Orientierung. Um den Rest kümmerte sich Pluradent. „Die wichtige technische Infrastruktur in einer Zahnarztpraxis wird der Patient im Normalfall nie zu Gesicht bekommen, aber dennoch ist sie wesentlich für eine perfekte Behandlung“, sagt Gabriele Bernhard, und ihr Mann fügt hinzu: „Daher haben wir besonderen Wert auf all die „unsichtbaren“ Innovationen hinter der Wand und im Technikraum gelegt.“ Neben den für eine Praxis üblichen Anschlüssen für Wasser, Strom, Druckluft brauchten die „ZahnExperten“ auch eine entsprechende Ausstattung für ihr Praxislabor mit Keramik-, Gips- und CAD/CAM-Raum sowie den Absaugungen und benötigten Anschlüssen. Doch damit genügte die technische Infrastruktur noch nicht den hohen Ansprüchen der Praxisinhaber. Die Bernhards ließen eine ganz besondere Wasserzubereitung einbauen. Als erste Stufe wird das Wasser für den gesamten Praxisbetrieb durch einen Feinfilter vor dem Eindringen von Partikeln geschützt und sorgt somit für einwandfreies hygienisches Wasser in der Praxis. Als zweite Stufe sorgt eine Enthärtungsanlage für den optimalen Wasserhärtegrad zum Schutz der medizinischen Geräte. Besonders für den



Sterilisationsraum sorgt eine Umkehrosmoseanlage für die Entfernung von gelösten Salzen. Auch Bakterien, Keime und Partikel sowie gelöste organische Substanzen werden auf ein Minimum reduziert. Damit ist eine optimale Sterilisation aller medizinischen Instrumente gegeben, um die sich eine speziell dafür ausgebildete Sterilgutassistentin kümmert. Die Hygiene für den Patienten steht bei den „ZahnExperten“ eben an erster Stelle! Zusätzlich werden noch alle Wasser führenden Leitungen mithilfe einer speziellen Anlage jeden Morgen vor Praxisbeginn automatisch gespült, sodass es auch nachts und am Wochenende nicht zu stehendem Wasser in den Leitungen kommen kann. Das verhindert eine Keimbesiedelung in den Rohren – ohne übermäßigen Einsatz von Chemie. Obwohl die Technikexperten von Pluradent diese neue Aufbereitungsanlage noch nie installiert hatten, meisterten sie auch diese Herausforderung in Zusammenarbeit mit dem Wasserspezialisten Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH problemlos.

## Die neue Praxis

Der Ausbau der neuen Praxisräume wurde pünktlich am Montag, 8. Oktober 2018 fertig. Damit blieb eine Woche Zeit, um alles einzurichten, zu installieren und in Betrieb zu nehmen. Während dieser Phase waren teilweise rund 60 Menschen auf der Baustelle, doch jeder wusste, was er zu tun hatte. Eine logistische Meisterleistung spulte sich ab wie ein Uhrwerk, sodass die „ZahnExperten in Weiterstadt“ pünktlich am Montagmorgen, dem 15. Oktober 2018, den Betrieb starten konnten. „Das war schon ein perfektes Timing und Management. Das hat mit der Pluradent sehr gut geklappt“, resümiert Gabriele Bernhard.

Seither präsentieren sich die „ZahnExperten“ als hochwertig ausgestattete Praxis mit einem umfassenden Leistungsspektrum von der konservierenden Zahnheilkunde über Endodontie, Parodontologie bis zur Implantologie und Oralchirurgie mit Vollnarkose für größere Eingriffe. Unter den 30 Mitarbeitern sind fünf Zahnärzte, vier Prophylaxemitarbeiterinnen, darunter sogar eine Dentalhygienikerin, drei Auszubildende und ein vierköpfiges Team im zahntechnischen Meisterlabor. Zahnärztin Gabriele Bernhard selbst ist Spezialistin für Endodontie, Ästhetische Zahnheilkunde, Kieferorthopädie und CMD. Sie ist außerdem ausgebildete Heilpraktikerin und arbeitet gern ganz-

heitlich, zum Beispiel mit einem Osteopathie-Netzwerk zur Behandlung der craniomandibulären Dysfunktion. Eine funktionierende Zusammenarbeit ist ihr daher besonders wichtig: „Bei meinen Behandlungen steckt sehr viel Planung dahinter, und wir müssen uns im Team absprechen. Daher legen wir sehr großen Wert auf eine gute Abteilungsstruktur. Es gibt einzelne fachliche Einheiten mit jeweils eigener Leitung. Echte Führungsqualitäten sind bei uns gefragt und werden auch in Fortbildungen trainiert.“

Die Bernhards wissen, dass ihr Praxiskonzept erfolgreich funktioniert und gut ankommt. Das Feedback der Patienten ist durchweg positiv bis regelrecht begeistert. Und als i-Tüpfelchen wurde die Praxis 2019 mit dem 5 Sterne Plusaward für vorbildliche Service-Qualität ausgezeichnet. Eine ausgezeichnete Service-Qualität bescheinigt Michael Bernhard auch dem Team von Pluradent: „Wir haben gerade heute Pluradent im Hause. Die Einheiten müssen nach einem Jahr gewartet werden. Darum kümmern sich die Servicemitarbeiter regelmäßig, und das klappt alles sehr gut.“

*Machen Sie einen virtuellen Rundgang durch die Praxis der „ZahnExperten“ und weitere Pluradent-Referenzpraxen unter:*  
**[www.pluradent.de/virtuelle-rundgaenge](http://www.pluradent.de/virtuelle-rundgaenge)**

Sofern nicht anders angegeben, Fotos: © ZahnExperten Weiterstadt



Dr. Caroline Gommel  
Infos zur Autorin

## KONTAKT

**ZahnExperten Weiterstadt**  
**Zahnarztpraxis Gabriele Bernhard & Kollegen**  
Brunnenweg 7, 64331 Weiterstadt  
[www.zahnexperten-weiterstadt.de](http://www.zahnexperten-weiterstadt.de)

Romy Klein und  
Dr. Christian Klein



## Ein Lächeln ist die schönste Sprache der Welt

Natur pur strahlt die Zahnarztpraxis KLEIN.SÄLZER im Herzen von Wuppertal aus. Der akzentuierte Einsatz warmer Farbtöne, Landschaftsmotive und ein darauf abgestimmtes Lichtkonzept vermitteln eine beruhigende Atmosphäre. Die Philosophie der Zahnärzte offenbart sich dem Besucher sofort: In dieser Zahnarztpraxis mit Seele steht die Fürsorge für den Patienten im Mittelpunkt.

**Autorin: Birgit Jaretz**

Das Naturerlebnis beginnt bereits am Empfang: Hier umschweben Libellen die hängenden Lichtquellen über dem Tresen. Diese Erfahrung setzt sich fort auf dem Weg zur Dental Lounge, denn er ist gesäumt mit Messingskulpturen kleiner Vögel, die den Flur mit Gezwitscher erfüllen.

Wärme und Geborgenheit

Die harmonische Atmosphäre erstreckt sich nicht nur auf den Eingang und den Wartebereich. Auch bei der Gestaltung der Behandlungsräume achteten der Praxisinhaber Dr. Christian



*Die Einheiten von XO CARE fügen sich harmonisch in die Gestaltung der Behandlungsräume ein.*

Klein und seine Frau Romy, die für das Management zuständig ist, darauf, dass diese genauso einladend sind wie der Rest der Praxis. Zur Wohlfühlatmosphäre trägt außerdem der dezente Einsatz der Beleuchtung bei. Grelle Raum- oder OP-Leuchten sind hier fehlamplaziert. Stattdessen behandelt das Team die Patienten mit in die Brille integrierten Lampen. Der Patient kann sich mithilfe einer gelb getönten Brille während der Behandlung entspannen, indem er die gemalten Wolkenformationen an der Decke betrachtet. Echte Natur offenbart sich dagegen vor der Behandlung, denn die Praxisräume bieten durch bodentiefe Fenster einen Blick in den Garten.

### Gekonnte Verwandlung eines Wohnhauses

Überhaupt gibt der Garten einen Hinweis darauf, dass der Raumplan des Hauses bei Gründung der Praxis durch Dr. Kleins Mutter mitnichten dem einer klassischen Zahnarztpraxis entsprach. Seit seinem Einstieg 1993 verpassten Dr. Klein und seine Ehefrau den Räumen schrittweise ihre eigene Handschrift. Im Zuge der Modernisierung erweiterten sie die Praxis von ursprünglich einem Sprechzimmer auf sechs Behandlungsräume. Damit verfügen die drei Zahnärzte und vier Dentalhygieniker, von denen zwei in Teilzeit beschäftigt sind, jeder über einen eigenen Arbeitsplatz. Neben den allgemeinen zahn-



*Während der Behandlung können die Patienten in den Himmel gucken.*



*Über dem Empfangstresen umschwirren Libellen die Lampen.*



Der Wartebereich strahlt eine Wohlfühlatmosphäre aus.

medizinischen Behandlungen liegt der Schwerpunkt der Praxis auf der Implantologie und der Ästhetischen Zahnheilkunde. Dr. Daniel Sälzer brachte mit Einstieg in die Praxis im Jahr 2017 seine Expertise in der Endodontologie in das Team ein. Der jüngste Neuzugang ist Dr. Jonas Abo Basha, der sich insbesondere den Parodontalbehandlungen widmet.

### Serviceexzellenz beginnt von innen heraus

Um ihrer Philosophie der Fürsorge für den Patienten gerecht zu werden, legt das Ehepaar Klein eine besondere Sorgfalt auf die Einstellung der Mitarbeiter. „Die Kandidaten müssen nicht nur über Fachwissen und ein manuelles Geschick verfügen, sondern auch über eine hohe soziale Kompetenz“, sagt Romy Klein. „Wir verstehen die Behandlung als Teamleistung, nach dem Motto: Ich bin gut – wir sind besser“, ergänzt sie. Entsprechend liegt den Zahnärzten die persönliche und berufliche Entwicklung der Mitarbeiter am Herzen. Drei von ihnen absolvierten ein Bachelorstudium in Zahnhygiene. Regelmäßige Fortbildungen in Ergonomie, Kundenzufriedenheit und Gastfreundlichkeit sind das Fundament für die Serviceexzellenz der Praxis.

### Ergonomische Voraussetzungen für entspanntes Arbeiten

Die Gastfreundlichkeit drückt sich darin aus, dass sich die Zahnärzte eine Stunde Zeit für die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Patienten nehmen. Die Behandlung soll für die Patienten so angenehm wie möglich sein. Unterstützung bieten den Zahnärzten dabei die Behandlungseinheiten von XO CARE. Die Einheit hat sie nicht nur wegen des Patientenkomforts und des modernen Designs überzeugt, sondern auch wegen des ergonomischen Behandlungskonzepts. Bei dem Schwingbügelssystem sind die Instrumente über der Brust des Patienten platziert, wodurch der Zahnarzt und sein

Team entspannt arbeiten können. Die Aufhängung der Instrumente ist sehr gut ausbalanciert, sodass selbst bei Seitenbewegungen kein Gegenzug an den Schläuchen auftritt. Die Lichthärtelampe oder die Absaugung können von der Assistentin und dem Zahnarzt gleichermaßen gut erreicht werden, wodurch sowohl Duo- als auch Solobehandlungen möglich sind. „Wir können mit der Einheit sehr entspannt, schnell und effizient arbeiten“, freut sich Dr. Klein.

### Lokal arbeiten und global helfen

Zur Unternehmenskultur der Kleins gehört auch ein soziales Engagement. Besonders am Herzen liegt ihnen das Hilfsprojekt Cargo Human Care e.V. der Lufthansa Cargo AG, für das sie sich seit sechs Jahren einsetzen. Jedes Jahr fliegen zwei Dentalhygienikerinnen der Praxis für eine Woche nach Nairobi, um dort bei der medizinischen Behandlung von Waisenkindern zu helfen und ihnen die Grundlagen der Zahnhygiene zu vermitteln. Die Patienten in Wuppertal können das Zahngold ihrer gezogenen Zähne für die Ausbildung der Waisenkinder spenden. „Diese Hilfe macht unsere Arbeit hier noch sinnvoller. Und egal wo, ein Lächeln ist für mich die schönste Sprache der Welt“, sagt Dr. Klein.

Fotos: © XO CARE

## KONTAKT

### KLEIN.SÄLZER ZAHNÄRZTE

Dr. Christian Klein  
Dr. Daniel Sälzer  
Borsigstraße 7  
42113 Wuppertal

dental bauer – das dental depot

# Der Maßstab für perfektes Hygienemanagement

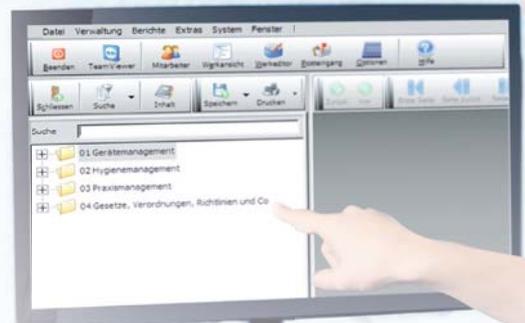
dental  
bauer



## PROKONZEPT®

designed by dental bauer

Das richtige Werkzeug für das Hygienemanagement  
und die behördliche Praxisbegehung.



## INOXKONZEPT®

designed by dental bauer

Die richtige Lösung für alle professionellen Aufbereitungsräume.

**dental bauer GmbH & Co. KG**  
Stammsitz  
Ernst-Simon-Straße 12  
72072 Tübingen

Tel +49 7071 9777-0  
Fax +49 7071 9777-50  
E-Mail [info@dentalbauer.de](mailto:info@dentalbauer.de)  
[www.dentalbauer.de](http://www.dentalbauer.de)

[www.dentalbauer.de](http://www.dentalbauer.de)

# Gut geplant, gut beraten, gut gelöst – Praxisumzug mit Erfolg

Entwicklung bedeutet Veränderung – das gilt vor allem für die Zahnmedizin. Ein breites Angebot und ein qualitativ hochwertiger Tagesablauf in der Praxis vermitteln dem Patienten Professionalität und Sicherheit. Zahnarzt Thorsten Töpel aus Halle (Saale) ist bestrebt, genau diese Standards jeden Tag zu erfüllen. Er und sein Team stellten allerdings fest, dass ihre bisherigen Praxisräume diesem Anspruch nicht mehr gerecht wurden. Es war Zeit für eine Veränderung: Eine neue Praxis sollte aufgebaut werden. Für den Umzug und die Gestaltung des neuen Arbeitsplatzes wandt sich Thorsten Töpel an die Geilert GmbH.

*Autorin: Jacqueline Koch*



Ein Praxisumzug kann eine kreative und gelungene Kombination aus Eigenplanung und Fachberatung sein – das zeigt das Beispiel von Thorsten Töpel aus Halle (Saale). Er und sein Team arbeiteten in gemieteten Praxisräumen, die jedoch zu klein wurden und den erhöhten Qualitätsansprüchen an Ablauf und Funktion nicht mehr genügten. Eine Erweiterung am alten Standort war allerdings nicht möglich, also kam nur ein Umzug infrage. Die Lösung: 200 Quadratmeter in der Neustadt von Halle. Obwohl das Praxisteam bereits selbst viel geplant und organisiert hatte, wurden, nach einem kreativen Austausch auf der Fachdental Leipzig/id infotage dental, die Praxisausbauspezialisten der Geilert GmbH aus der Nähe von Leipzig hinzugezogen. „Die Abläufe waren bereits klar strukturiert und die Vorgaben der Raumaufteilung in der Planung schon sehr gut, aber gestalterisch konnten wir unser Wissen einbringen. Besonders der Möbelbau war bei diesem Projekt unsere Stärke“, berichtet Jörg Geilert, Fachplaner der Geilert GmbH.



ANZEIGE

Thinking ahead. Focused on life.



## Signo T500

Design by  
Studio F.A. Porsche

ab 39.539,80 €\* statt 49.410,-€\*

Außergewöhnliche Optik, verbunden mit einem Höchstmaß an Qualität: Dieser Anspruch findet sich in jedem Produkt wieder, welches das renommierte Designstudio F.A. Porsche verlässt. Eben jenen Leitgedanken haben wir mit unserer Liebe zu kompromissloser, marktüberlegener Leistung angereichert.

So entstand ein einzigartiges Konzept, das zeitlose Ästhetik, maximale Funktionalität und überzeugende Langlebigkeit auf einen Nenner bringt:

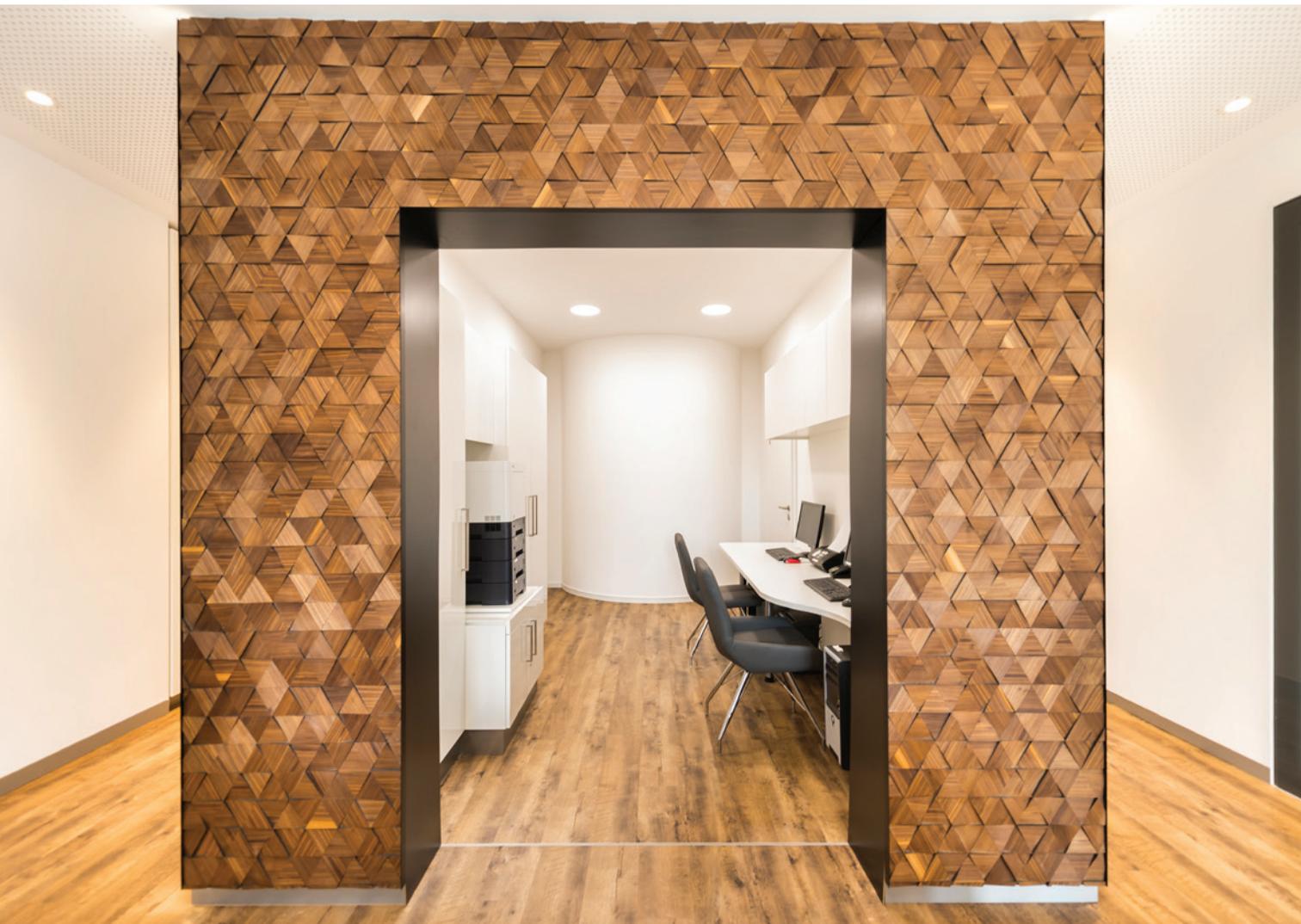
die neue Signo T500. Gemäß der japanischen Philosophie von Total Quality unterliegen sämtliche Fertigungsprozesse strengsten Qualitätskriterien: für eine revolutionäre Behandlungseinheit, die die weltweite Erfolgsgeschichte unserer Signo-Serie fortschreibt.

Die Signo T500 ist als Schwebetischversion, mit Schwenkarm oder Cart erhältlich.  
[morita.de/signoT500](http://morita.de/signoT500)

Signo T500 STANDARD PAKET ab 39.539,80 €\* statt 49.410,-€\*.

\* Zzgl. gesetzl. MwSt. Angebote nur gültig in Kooperation mit autorisierten Morita Excellence Händlern in Deutschland bis zum 31.07.2020. Der Aktionspreis enthält bereits 20% Händlernachlass auf den Listenverkaufspreis.





Thorsten Töpel wollte eine schlichte zeitlose Praxis mit angenehmer Atmosphäre. Die warme natürliche Ausstrahlung des Vinylbodens in Holzoptik und die exklusive Wandverkleidung bieten die perfekte Kulisse für die klassischen weißen Möbelelemente. Zentraler Anlaufpunkt ist der Empfang. Der weiße Tresen vermittelt dank seiner geschwungenen Form filigrane Eleganz. Der verwendete Mineralwerkstoff ist nicht nur thermisch verformbar, sondern lässt sich auch hinterfräsen und beleuchten. Dies wurde zum Beispiel für den Praxisnamen genutzt: ein dezenter Eyecatcher, der sofort ins Auge fällt, ähnlich wie die Wandverkleidung hinter dem Tresen. Zudem ziehen unzählige Prismen aus geöltem Holz die Blicke automatisch an. Dank der weißen Raumkulisse kommt das dynamische Holzmuster des Kirschbaums besonders gut zur Geltung. Rückseitig vom Tresen wurde ein Kubus geschaffen, der als Backoffice dient. Trotz der Nähe zum Empfang können hier alle ungestört und diskret arbeiten.

Die offene Raumstruktur wurde nur zum Teil abgetrennt, um den Wartebereich zu separieren. Gemütliche graue Ohrensessel und ein großer Fernseher sollen die Wartezeit angenehm gestalten.

In den Behandlungsräumen wurden die bereits vorhandenen Arbeitszeilen wiederverwendet, allerdings sehen sie dank neuer

Arbeitsplatten und Armaturen wie neu aus. Außerdem wurden neue Oberschränke hinzugefügt, um die Ordnung und Arbeitsqualität nochmals zu erhöhen – ein wichtiger Aspekt des Umzugs.

Mehr Platz für die Mitarbeiter und das Miteinander mit den Patienten zu schaffen und dadurch die Praxisabläufe weiter zu optimieren, das war der Hauptgrund für den Umzug, und das ist gelungen. „Der Arzt, die Mitarbeiter und Patienten fühlen sich in der sehr familienfreundlichen und wohnlichen Praxisatmosphäre gut aufgehoben“, fasst Jörg Geilert zufrieden zusammen.

Fotos: © Rene Jungnickel

## KONTAKT

### Geilert GmbH

OT Altenhof 27, 04703 Leisnig

Tel.: 034321 622000

info@geilert-gmbh.de

www.geilert-gmbh.de



## Zuverlässig trifft innovativ

- Ermöglicht mit ihrer Ausstattung und einer perfekten Ergonomie effiziente Behandlungsabläufe
- Bietet zeitgemäßen Komfort gepaart mit elegantem Design
- Garantiert eine überragende Zuverlässigkeit durch den hydraulischen Antrieb
- Gewährleistet unkompliziertes und intuitives Handling mittels Touchpanel
- Sichert beste Sicht durch die LED-OP-Leuchte der neuesten Generation
- Gestattet eine hohe Individualisierbarkeit, z.B. durch verschiedene Arzttischvarianten und eine Vielzahl an attraktiven Kunstlederfarben

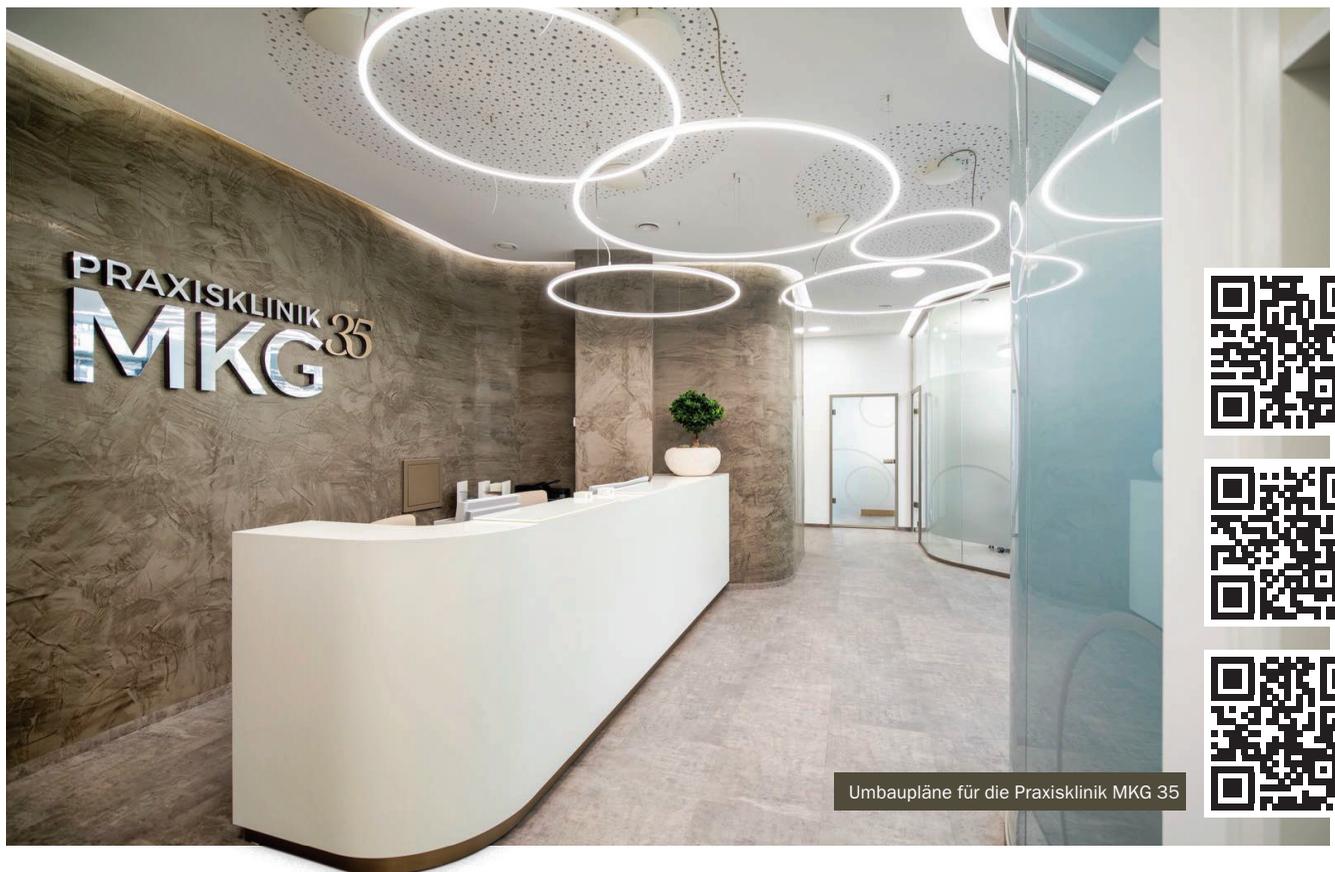


Partner von:



**Belmont**  
TAKARA COMPANY EUROPE GMBH

Berner Straße 18 · 60437 Frankfurt am Main  
Tel. +49 (0) 69 5068 78-0 · Fax +49 (0) 69 5068 78-20  
E-Mail: [info@takara-belmont.de](mailto:info@takara-belmont.de)  
Internet: [www.belmontdental.de](http://www.belmontdental.de)



Beleuchtungsplan

Einrichtungsplan

Elektroplan

# Praxisplanung: Emotional und funktional!

Die Firma mayer innenarchitektur + möbelmanufaktur (mayer-im) aus dem baden-württembergischen Sulzfeld plant und richtet Praxen in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland ein. Dabei beginnt jedes Projekt beim Start und damit in der Planungsphase.

**Autorin: Nathalie Mayer**

In dieser ersten Phase wird zusammen mit dem Kunden eine Checkliste erstellt. Die Firma mayer-im entwickelt anhand dessen einen Grundrissplan, bei dem alle Raumabläufe und Funktionen ersichtlich sind. Wichtig ist es, unnötige Wege zu vermeiden und den Tagesablauf aller Mitarbeiter zu optimieren. Im Grundrissplan werden auch schon maßstabsgetreu alle Einrichtungen und technischen Geräte an der jeweils benötigten Stelle positioniert.

Grundriss bündelt weitreichende Informationen

Dieses Grundrisskonzept dient im Allgemeinen auch als Grundlage für Miet-/Kaufverhandlungen oder Nutzungsänderungsanträge und bildet den Grundstein für alle weiteren Planungs-

**Abbildung oben:** Ein Beispiel der professionellen Beratung und Umsetzung durch die Firma mayer innenarchitektur + möbelmanufaktur (mayer-im): Die Praxisklinik MKG 35 in Aalen.

(Foto: © mayer-im)

schritte. Auch werden dabei grundsätzlich die neuesten RKI- und Arbeitsstättenrichtlinien sowie eine barrierefreie bzw. behindertengerechte Nutzung berücksichtigt. Aufbauend auf das Grundrisskonzept werden von der Firma mayer-im auch alle Fachplanungen erstellt. Das heißt, die Elektro-Beleuchtungsplanung und Installationsplanungen sowie bei Bedarf die Werk- und Ausführungsplanungen.

## Elektroplan

Der Elektroplan definiert mit exakter Vermessung alle Anschlüsse für Strom, Daten, Leuchten, Schalter, technische Geräte und Einrichtung. Ein zusätzlicher Hauptschalter ermöglicht dem Personal ein kontrolliertes Verlassen der Praxis mit der Gewissheit, dass alle relevanten Geräte und Beleuchtungen ausgeschaltet sind. In der Elektroplanlegende sind die Erklärungen dazu detailliert aufgelistet und für den Ausführenden selbsterklärend.

## Beleuchtungsplan

Der Beleuchtungsplan wird grundsätzlich an die Deckengestaltung der Praxis angepasst. Das heißt, im Voraus muss feststehen, welche Deckenart zur Ausführung kommt. Gibt es zum Beispiel eine glatte Gipskartondecke mit/ohne Streulochung oder Rasterdecken und handelt es sich um abgehängte Deckenkonstruktionen. Für die jeweilige Decke muss das Beleuchtungskonzept passen. Dementsprechend werden unterschiedliche Leuchtenarten immer in LED-Technik eingesetzt und zu einem harmonischen Gesamtbild in Abstimmung zu den Anforderungen geplant.

Durch eine genaue Lux-Berechnung entsteht eine Ausleuchtung aller Räumlichkeiten entsprechend ihrem Bedarf. Die Firma mayer-im verwendet vorzugsweise Leuchten mit 4.000 Kelvin Lichttemperatur.

## Next step: Interior-Design-Konzept

Parallel zu den Fachplanungen wird das Interior-Design-Konzept entworfen. Ob klassisch klar, kubisch oder organisch, ob farblich reduziert oder eher bunt. Dem Besucher und Patienten wird über diese Gestaltung eine Emotion vermittelt, die eine Bindung zur Praxis darstellt. Alle Funktionen und technischen Details der Einrichtungen werden berücksichtigt und auch auf die Arbeitsweisen der Ärzte abgestimmt. Hierbei gibt es repräsentative, schöne Bereiche, wie zum Beispiel Empfang, Wartezimmer und Behandlungsräume, als auch rein technisch, funktional angelegte Räume, wie z. B. Sterilisation, Labor und Umkleide. Jedes Möbelement im Plan wird dann koloriert in 2D- oder 3D-Ansichten dargestellt, auf Wunsch auch als komplette räumliche Animation, für Kunden, die vor der Realisierung schon einen gesamten Raumeindruck erfahren möchten.

## Showroom: Vom Papier zum Erleben im Raum

Im Showroom von mayer-im findet für jeden Kunden die Präsentation des innenarchitektonischen Konzeptes, mit entsprechender Collage statt. Hier werden Farben und Materialien festgelegt, von der Empfangstheke bis zum Spind. Wandfarben, Bodenbeläge, Leuchten, Bestuhlung und Accessoires werden definiert. Am Ende entsteht ein wertiges, individuelles und funktionales Gesamtkonzept, abgestimmt auf das finanzielle Budget.

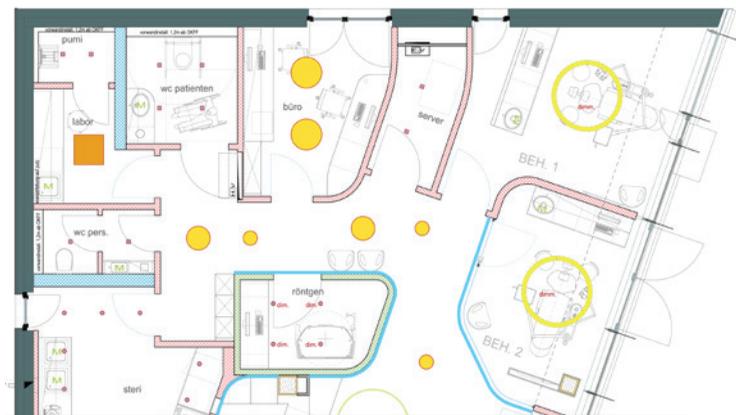
## Direkt und aus einer Hand: Praxis von A bis Z

Der große Vorteil der Firma mayer-im besteht darin, dass die gesamten Leistungen aus einer Hand angeboten und direkt mit dem Endkunden abgestimmt werden. Die Planungen der gesamten Einrichtungen werden in der eigenen Möbelmanufaktur produziert, wobei hochwertige Materialien auf neueste technische Entwicklungen treffen, und im Einklang mit handwerklicher Tradition entsteht eine individuelle, persönliche und bezahlbare Einrichtung. Die Mitarbeiter von mayer-im montieren beim Kunden vor Ort. Derzeit sind circa 120 Mitarbeiter in der Produktion, Planung und Projektmanagement beschäftigt. Auf Wunsch erhält der Kunde bei mayer-im auch einen Full Service mit Bauleitung.

Geschäftsführer Jürgen Mayer erklärt, dass es mayer-im sehr wichtig ist, schon in der frühen Planungsphase bei den Projekten einzusteigen, damit die Vorteile der individuellen Planung auch zur Geltung kommen können. Durch die Erfahrung aus Hunderten von realisierten Projekten hat der Arzt und Mediziner hier einen versierten Partner an der Seite.

## INFO

**mayer-im ist von Anfang an dabei und erstellt Grundrisse und Pläne**, die dann Grundlage für den Praxis(um)bau sind. Scannen Sie die QR-Codes und schauen Sie sich die einzelnen Pläne für die Praxisklinik MKG 35 in Aalen an.



## KONTAKT

**mayer gmbh innenarchitektur + möbelmanufaktur**  
 Amalienstraße 4  
 75056 Sulzfeld  
 Tel.: 07269 91999-0  
 info@mayer-im.de  
 www.mayer-im.de

# Hygienekreislauf optimal dargestellt

Die Einhaltung der Hygienevorgaben bildet das Fundament zahnärztlichen Handelns und ist eine unabdingbare Selbstverpflichtung für den gesamten Berufsstand – erst recht in Zeiten von Corona. dental bauer unterstützt Zahnarztpraxen mit einer intelligenten Praxismöbellinie für den Aufbereitungsbereich, um den Hygienekreislauf optimal darzustellen.

**Autorinnen:** Yvonne Stadtmüller, Katharina Osiander

Yvonne Stadtmüller  
Infos zur Autorin



INOXKONZEPT®, das innovative Hygieneablaufsystem für „sichtbare Hygiene“ im Aufbereitungsraum, stellt acht ideal aufeinander abgestimmte Module zur Verfügung,

die drei alternative Aufbauvarianten erlauben. Eines haben alle gemeinsam: Trotz modularer Flexibilität basiert das INOXKONZEPT® auf einer stringenten Modulabfolge, die stets den logischen Aufbereitungsprozess sicherstellt: von unrein zu rein.

## Räumliche Planung und Einrichtung

Bei der baulichen Umsetzung sieht das RKI eine klare Trennung zwischen unreinem und reinem Bereich vor, um Kreuzkontaminationen zu vermeiden. Dies gilt insbesondere für Neu- und Umbauten, sollte jedoch möglichst auch in bestehenden Einrichtungen realisiert werden.

Ebenso wichtig ist die Wahl des geeigneten Mobiliars, das in Material und Bauweise besondere Anforderungen erfüllen muss. Mit INOXKONZEPT® gehen Praxen auf Nummer sicher: Die Möbel werden aus hochwertigem Edelstahl unter völligem Verzicht auf organische Materialien hergestellt und nicht lackiert. Anders als herkömmliche Möbel aus Holzwerkstoffen kann das robuste, wasserresistente und gleichzeitig pflegeleichte Material keine Feuchtigkeit aufnehmen. Dadurch ist ein Aufquellen der Möbelplatten sowie Schimmelbildung ausgeschlossen. Darüber hinaus ist dank der intelligenten Konstruktion kein unbemerktes „Versickern“ von Flüssigkeiten möglich. Das tiefgezogene Instrumenten-Spülbecken ohne Ablauf ist in einer bohrungsfreien Arbeitsplatte mit fugenloser Aufkantung integriert, die gleichzeitig als Versorgungskanal dient. So sind elektrische Leitungen sicher und hygienisch untergebracht, und die Elektrikeinheiten befinden sich genau dort, wo sie für den Geräteanschluss gebraucht werden. Alle notwendigen Installationen sowie Geräte zur Wasseraufbereitung sind an einer Stelle im System konzentriert. Dies gewährleistet kurze, sichere und bedienerfreundliche Leitungswege.



13 Dokumentation, Freigabe und Kennzeichnung



14 Lagerung



1 Bereitstellung



2 Behandlung



3 Vorbereitung der Aufbereitung



12 Sterilisation



11 Verpackung



10 Funktionskontrolle



9 Pflege & Reparatur



8 Kontrolle auf Unversehrtheit und Sauberkeit



7 Reinigung & Desinfektion (RDG)



6 Vorbereitung (Zerlegen, Vorreinigen, Ultraschall)



4 Transport



5 Abfallentsorgung

## Individuell und sicher

INOXKONZEPT® besteht insgesamt aus acht Modulen, die eine clevere Lösung für hygienische Abläufe bieten. Der modulare Aufbau kann von dental bauer individuell geplant werden, richtet sich jedoch immer nach einer speziellen Reihenfolge, die eine Aufbereitung gemäß dem vorgeschriebenen Ablauf ermöglicht. Von der Ablage über Vorreinigung, Reinigung, Pflege, Prüfung bis zur Sterilisation und Dokumentation hat jeder Prozess auf und unter der Arbeitsplatte eine definierte Position. Ein zweites Waschbecken für die Handwaschung vor Beginn kann ebenfalls in die Zeile eingeplant werden.

Die durchdachte Hygienezeile bietet somit Platz für alle notwendigen Geräte und Materialien, jedoch keine überflüssigen oder unzulässigen Stell- und Lagerflächen.

## Dokumentation und Vernetzung

Die digitale Dokumentation erlaubt einen lückenlosen und nachvollziehbaren Beleg über durchgeführte Hygienemaßnahmen und bietet damit dem Praxisinhaber Rechtssicherheit und Schutz vor eventuellen Schadenersatzansprüchen. Für die digitale Vernetzung bedarf es neben einem Netzwerkanschluss auch einer Bedieneinheit und eines Bildschirms. Im intelligenten System INOXKONZEPT® ist dieser bereits integriert. In einem speziellen Dokumentationsmodul ist Platz für Tastatur und Maus. Ein leicht zu reinigender All-in-one-PC mit Glasober-

fläche ist direkt darüber vorgesehen. Unter der Prämisse, Hygiene, Ergonomie und Organisation auf perfekte Art zu verbinden, kann INOXKONZEPT® nicht nur durch seine Funktionalität und lange Lebensdauer, sondern auch durch sein puristisches und zeitloses Design überzeugen.

## Fazit

Die rechtskonforme und hygienisch einwandfreie Aufbereitung ist ein Schwerpunkt des Praxisalltags. Sie zieht sich wie ein roter Faden durch den gesamten Praxistag und dient vorrangig dem Patientenschutz. dental bauer unterstützt Praxisteams mit INOXKONZEPT®, einer bis ins Detail überzeugenden Hygienelösung, die den heutigen Standard in puncto Ausstattung des Aufbereitungsraums setzt und somit einen der wichtigsten Eckpfeiler zahnärztlichen Erfolgs sicherstellt.

## KONTAKT

**dental bauer GmbH & Co. KG**  
Ernst-Simon-Straße 12  
72072 Tübingen  
Tel.: 07071 9777-0  
Fax: 07071 9777-50  
info@dentalbauer.de  
www.dentalbauer.de

Info zum Unternehmen





# Gesundheitsschutz im eigenen Traumhaus

Insbesondere für Zahnärztinnen und Zahnärzte, die ihr Privathaus gegebenenfalls mit einer integrierten Behandlungspraxis planen, stellt eine wohngesunde und baubiologisch einwandfreie Planung ein langfristiges Investment dar, um optimale Gesundheitsstandards sicherzustellen und Familie, Patienten und auch sich selbst zu schützen.

*Autor: Benjamin Rau*



Wer heutzutage baut, legt den Fokus meist auf individuelles Architekturdesign, beste Energieeffizienz, moderne Heiztechnik oder smarte Technologien. Doch wie steht es um die Gesundheit im eigenen Traumhaus? Aufgrund maximal winddichter Bauweise moderner Effizienzhäuser können gesundheitsbelastende Wohngifte – auch VOC (Volatile

Organic Compounds) genannt – über die Baumaterialien, Dämmstoffe, Parkettkleber oder sonstige Hilfsstoffe ins Haus gelangen und dort über Jahre hinweg in den Wohn- und Schlafräumen verbleiben. Auch Lüftungsanlagen können das Problem der Wohngifte nur bedingt beseitigen.

## Gefahr von Wohngiften

Im Schnitt sind etwa 80 Prozent der Luft, die ein Mensch täglich atmet, Innenraumluft. Die darin enthaltenen VOC-Schadstoffe sind in aller Regel unsichtbar – es handelt sich dabei um winzige Stäube oder gasförmige Partikel. Ein gesundes, nach baubiologischen Kriterien gebautes Haus sollte laut Umweltbundesamt eine VOC-Konzentration von 1.000 Mikrogramm pro Kubikmeter nicht überschreiten, um als gesundheitlich unbedenklich zu gelten. In Schlafräumen idealerweise unter 300, da der Organismus hier über Nacht regenerieren soll. Leider liegen konventionelle und nicht nach gesundheitlichen Kriterien gebaute Häuser meist bei einem mehr als 10-fachen Wert dieser VOC-Richtwerte. Dies kann über die Zeit zu erheblichen Gesundheitsbelastungen führen – von leichten Allergien bis hin zu schweren Lungenerkrankungen.



# RÄUME FÜR IDEEN.



## Bio-Designhäuser: schadstoffgeprüft und baubiologisch getestet

Doch wie hält mein sein Zuhause frei von Wohngiften? Der Gesundheitspionier und Bio-Hausbauspezialist Bau-Fritz forscht seit mehr als 30 Jahren für weltweit höchste Gesundheitsqualität. In der Vergangenheit hat das Allgäuer Traditionsunternehmen zahlreiche Innovationsprodukte für seine Bio-Designhäuser entwickelt, wie beispielsweise eine chemiefreie Naturdämmung aus Holzspänen. Auch chemiefreie Innenraumfarben, Fassadenlasuren, Parkettkleber, gesunde Bioleuchtmittel u. v. m. wurden vom innovativen Holzbau-Unternehmen entwickelt. Ferner werden alle

Baustoffe bei Bau-Fritz streng schadstoffgeprüft und baubiologisch getestet, bevor sie in den individuell planbaren Architektenhäusern eingesetzt werden. Zudem wird jedes Kundenhaus nach Fertigstellung via Luftschadstoffmessung geprüft, samt einer nachweislichen Garantie über das wohngesunde Raumklima.

## Wohngesundheit-Prüfsiegel

Kein anderes Hausbau-Unternehmen kann bessere Gesundheitswerte vorweisen, was auch die Auszeichnung mit der weißen „VDB-Zert“-Plakette des Verband Deutscher Baubiologen e.V. (VDB) testiert. Als einziges Unternehmen in Europa konnte Bau-Fritz die höchste Anforderungsstufe des anspruchsvollen Wohngesundheit-Prüfsiegels erreichen.

Bei Fragen rund um schadstofffreies, allergikergerechtes und gesundes Bauen erreichen Sie die Gesundheitsberater von Bau-Fritz unter Telefon 08336 900-0. Weitere Informationen über gesundes und nachhaltiges Bio-Bauen mit der Natur sowie das kostenlose Bau-Fritz-LookBook erhalten Sie auf [www.baufritz-zwp.de](http://www.baufritz-zwp.de)



## KONTAKT

**Bau-Fritz GmbH & Co. KG**  
Alpenweg 25  
87746 Erkheim  
Tel.: 08336 900-0  
[www.baufritz-zwp.de](http://www.baufritz-zwp.de)

**GÖKE** PRAXISKONZEPTE



# Zentrale viruzide **Wasserhygiene-Lösung** integrieren und Erfolg maximieren

SAFEWATER fügt sich als viruzides Wasserhygiene-Konzept ideal in die designte Zahnarztpraxis ein. Das zentrale System ist mit jeder Dentaleinheit kompatibel und spart im Praxisalltag bares Geld. Ob bestehende Praxis oder Neugründung, die Wasserexperten stehen von der ersten Beratung bis zur täglichen Begleitung an der Seite von Zahnmedizinern. Mit ihrer zentralen Lösung sorgen sie verlässlich für hygienisch einwandfreies Wasser.

**Autorin: Farina Heilen**

Der Traum von der eigenen Praxis: gezeichnet von hochwertigstem Design und idealer Funktionalität. Er könnte so schön sein, wenn da nicht auch noch das Thema Hygiene wäre. Dabei wollen Sie als Zahnmediziner in Ihrer Praxis doch eigentlich nur Patienten behandeln. Für Sie als Unternehmer kann der Hygieneanspruch aber Ihr Erfolgsbooster sein. Warum? Die Gründe sind finanzieller, rechtlicher, mikrobiologischer und ethischer Natur.

**Geld sparen: Reparaturen und Betriebsmittel reduzieren**

SAFEWATER ist ein viruzides Wasserhygienekonzept, das sich optimal in die designte Zahnarztpraxis integriert. Als zentrales System lässt es sich mit jeder Dentaleinheit vereinbaren. Zudem spart das Konzept im Praxisalltag bares Geld – bis zu 10.000 EUR jährlich. Denn das effiziente und gleichzeitig schonende Biofilmmanagement sorgt für spürbar weniger Reparaturen an den Hand- und Winkelstücken. Auch der Nachkauf teurer Betriebsmittel wird deutlich reduziert. So schafft SAFEWATER Platz für neue Investitionen in die Praxiseinrichtung oder andere Bereiche.

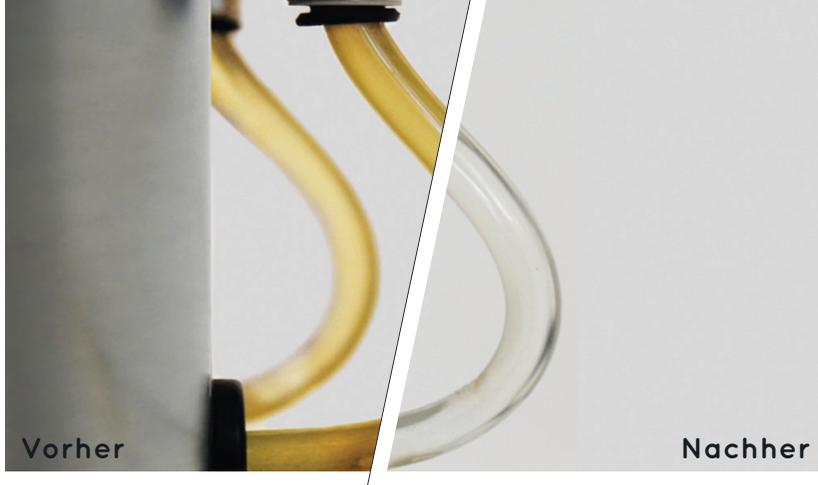
Legionellen, Pseudomonaden und andere Wasserkeime haben gegen SAFEWATER keine Chance. Inkludierte Wartungen und akkreditierte Probenahmen zeigen auch bei Praxisbegehungen transparent das Wasserhygiene-Engagement. So beugen Sie der Möglichkeit einer mikrobiell bedingten Praxisschließung und damit ungeplanten Ausfallzeiten aktiv vor. Zusätzlich gewinnen Sie Rechtssicherheit.



**Entscheidungsfaktor Hygiene: Patienten und Mitarbeiter binden**

Hygiene ist der zweitwichtigste Entscheidungsfaktor von Patienten für eine Praxis. Wer sich also für eine lückenlose Hygienekette einsetzt und dieses Engagement sichtbar macht, gewinnt Patienten und bindet sie langfristig. Mit dem SAFEWATER Hygiene-Technologie-Konzept sichern sich Praxisinhaber einen Wettbewerbsvorteil gegenüber Kollegen.

Und auch in der Mitarbeiterkommunikation ist das Thema ein wertvolles Alleinstellungsmerkmal, denn dank erfolgreicher Wasserhygiene ist das Team vor gefährlichen Keimen wie



Legionellen in den Aerosolen geschützt. Gleichzeitig bietet SAFEWATER ein erprobtes Hygienemanagement, das allen Teammitgliedern nötige Strukturen und Vorgaben zur Abarbeitung liefert. So können Sie sich endlich wieder ganz Ihren Patienten widmen.

### Sorgenfrei behandeln: Absolute Gewissheit beim Wasser

Die Wasserexperten bieten SAFEWATER nur als Full Service an. Sie begleiten Praxen von der ersten Beratung über die Installation bis hin zur alltäglichen Anwendung. Bei Fragen ist jederzeit ein persönlicher Ansprechpartner greifbar. So ist das Thema Wasserhygiene sicher aufgestellt, und Sie sind sich jederzeit der einwandfreien Qualität Ihres Wassers gewiss. Sie können besten Gewissens und mit gutem Gefühl behandeln. Seit inzwischen zehn Jahren hat sich BLUE SAFETY mit ganzer Expertise der Wasserhygiene verschrieben. In über 1.000 Praxen in Deutschland und Österreich lösten die Münsteraner Wasserhygieneprobleme erfolgreich und vor allem dauerhaft. Als Medizinproduktehersteller, nach DIN EN ISO 13485 zertifiziert, können sich die Anwender stets auf höchste Qualitätsansprüche verlassen.

### Von Anfang an alles richtig machen: Jetzt SAFEWATER sichern

Ob bei Ihnen eine Neugründung, Übernahme oder Renovierung ins Haus steht oder Sie einfach Ihre Hygiene auf das nächste Level heben wollen – SAFEWATER entlastet Ihren Praxisalltag. Sichern Sie sich Ihren Beratungstermin und nehmen Sie Ihre Wasserhygiene in Angriff. Er kann ganz einfach kostenfrei und unverbindlich telefonisch unter 00800 88552288, per WhatsApp unter 0171 9910018 oder auf [www.bluesafety.com/Coronaoffensive](http://www.bluesafety.com/Coronaoffensive) vereinbart werden.

Fotos: © BLUE SAFETY GmbH

Hinweis: Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.



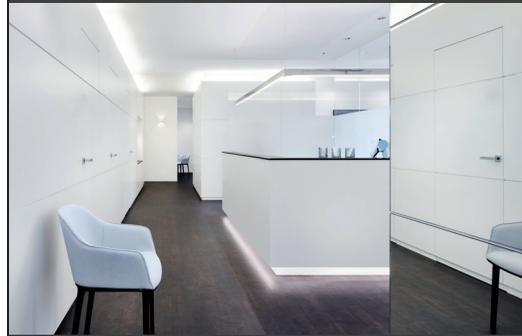
Infos zum Unternehmen



## KONTAKT

**BLUE SAFETY GmbH** • Siemensstr. 57 • 48153 Münster  
Tel.: 00800 88552288 • [hello@bluesafety.com](mailto:hello@bluesafety.com) • [www.bluesafety.com](http://www.bluesafety.com)

# IDEEN FÜR RÄUME.



**GÖKE** PRAXISKONZEPTE

Collenbachstraße 45  
40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 8628688  
[goeke-praxiskonzepte.de](http://goeke-praxiskonzepte.de)



## Was bei Rückenschmerzen wirklich hilft

Der Beruf des Zahnmediziners erfordert viel Konzentration und Präzision. Das eingeschränkte Arbeitsumfeld Mund zwingt nicht selten in eine unnatürliche und steife Arbeitshaltung. Der Bambach® Sattelsitz (Hager & Werken) hat dieses Problem erkannt und gelöst.

**Autorin: Dr. Deborah Horch**

Nach aufwendigen oder diffizilen Behandlungen können sich schnell Rückenschmerzen einstellen, die aus einer Schutzfunktion des Körpers auf die unnatürliche Sitzposition resultieren. Wussten Sie, dass ein vorgebeugtes Sitzen den gleichen Bandscheibendruck verursacht wie das Heben schwerer Gewichte? In sitzender Haltung verändern sich die Anforderungen an unser muskuloskelettales System enorm. Grundsätzlich versuchen wir hier, eine (Schon-)Haltung einzunehmen, in der das Becken zur Kompensation der Anspannung der Oberschenkelmuskulatur nach hinten gekippt wird. Dadurch entlordosiert sich die Lendenwirbelsäule und das Körpergewicht wird durch die Wir-

belsäulenstrukturen getragen. Die Muskeln entspannen sich, aber der intradiskale Druck erhöht sich. Im Klartext: Man nimmt eine ungesunde Sitzhaltung ein.

### Clevere Lösung für eine gesunde Sitzhaltung

Diesem Effekt kann mit dem Bambach® Sattelsitz entgegen gewirkt werden. Zudem fördert er eine gute Durchblutung des Gewebes und der Muskulatur. Langes und undynamisches Sitzen fördert Stauungen im venösen und lymphatischen Sys-

Der Sattelsitz ist in verschiedenen Modellen verfügbar und höhenverstellbar.



Hager & Werken  
Infos zum Unternehmen



tem bzw. Gewebe. Dies führt zu einer Druckerhöhung, die auf Dauer eine gesteigerte Aktivität der Schmerzrezeptoren zur Folge haben kann. Langes Sitzen senkt die HDL-Werte (High-Density Lipoproteins), lässt den Cholesterinspiegel ansteigen (van der Ploeg et al. 2012) und fördert somit auf lange Sicht die Bildung von Arteriosklerosen bzw. Thrombosen. Daher sollte der Arbeitssitz so ergonomisch wie möglich gestaltet sein, um eine bestmöglich gesunde Arbeitshaltung einnehmen und gewährleisten zu können.

Der Sattelsitz hat dieses Problem clever gelöst und ist zudem auch sehr praktisch in seiner Handhabung. Der Sitz ist nicht nur höhenverstellbar, sondern kann auch in seinem Neigungswinkel individuell reguliert werden. Hierdurch hält der Sitz das Becken nach vorne gekippt, ohne dabei die Knie durch das Körpergewicht zu belasten, und vermeidet somit eine ungesunde Schonhaltung. Eine Sitzposition mit nach vorne gekipptem Becken erleichtert eine Aufrechterhaltung der natürlichen Lendenwirbelkrümmung und reduziert somit den Bandscheibendruck. Studien mit Kindern und Rehabilitationspatienten wiesen nach, dass das Sitzen mit nach vorne gekipptem Becken die Funktion der oberen Extremitäten erleichtert. Eine zahnärztliche Studie (Ganadavadi et al. 2005) legt nahe, dass sich auch die Fehlerquote in einer Sitzposition mit nach vorne gekipptem Becken reduziert und gleichzeitig die Geschicklichkeit erhöht.

Noch viel wichtiger ist jedoch, dass nach einem langen Tag der Arbeitsplatz ohne Schmerzen verlassen und auch langfristig der Rücken geschont werden kann. Schon heute verbringen wir durchschnittlich 70 Prozent des Tages in sitzender Haltung, und viele Kollegen leiden an chronischen Rückenschmerzen. Ein guter Sattelsitz kann die arbeitsbedingten Erkrankungen des Bewegungsapparats reduzieren. Dies hat die Erfinderin des Bambach® Sattelsitzes, Mary Gale, eine australische Ergotherapeutin, bestens erforscht und in vielen Studien belegt. Nicht nur der Neigungswinkel, sondern auch die einzigartige hintere Sattelformwölbung unterstützt eine gesunde Sitzhaltung.

Obwohl viele andere Sattelsitze äußerlich ähnlich aussehen, so gibt es doch feine Unterschiede, die erst auf den zweiten Blick erkennbar sind und eine große Auswirkung auf das muskuloskeletale System haben. Auch männliche Kollegen, die

dem Sattelsitz aufgrund ihrer speziellen Anatomie zunächst mit Skepsis gegenüberstehen, sind meist schnell begeistert. Das ist nicht verwunderlich, aber man denke an die Vielzahl der Hobby- und Profireitsportler, die ohne Probleme und Schmerzen auf einem Sattel nicht nur sitzen, sondern auch reiten können.

## Fazit

Der Sitz ermöglicht einen schnellen Positionswechsel, ohne dabei eine entspannte Sitzposition aufgeben zu müssen. Ein hygienisches Aufstehen und Hinsetzen ohne Handkontakt ist jederzeit möglich. Das atmungsaktive Echtleder vermeidet selbst bei längeren Behandlungen eine unangenehme Wärmeentwicklung. Bei der Zusammenstellung kann die individuelle Körpergröße mit der passenden Säulenhöhe festgelegt und der Beckenbreite, z.B. aufgrund der Cutaway-Sattelversion, Rechnung getragen werden. Selbst der Wunsch, den Stuhl in eigenem Praxisleder beziehen zu lassen, ist erfüllbar. Es ist jedoch der Fairness halber darauf hinzuweisen, dass der Körper, wie bei einem neuen Sport, auch beim Sattelsitz eine kurze Eingewöhnungsphase benötigt. Zu Anfang müssen vernachlässigte Muskelgruppen erst einmal trainiert und aufgebaut werden, bis sich das optimale Sitzgefühl einstellt. Doch danach überzeugt der Bambach® Sattelsitz auf ganzer Linie. Das Becken wird leicht nach vorne gekippt. Die Lendenwirbelsäule nimmt automatisch eine natürliche Haltung ein und reduziert den Druck auf die Bandscheiben.

Fotos: © Hager & Werken

## KONTAKT

**Dr. Deborah Horch**  
Scheibenstraße 31  
40479 Düsseldorf  
de.horch@gmx.de



Infos zur Autorin

# Verlassen Sie Ihre Komforthaltung!

Die Gefahr für unsere Gesundheit scheint derzeit nur einen Namen zu haben: Corona. Doch auch andere Aspekte unseres Lebens gefährden unser Wohlbefinden und unsere langfristige Leistungsfähigkeit, wie z.B. falsche Körperpositionen während der Arbeit. Seit einigen Jahren rückt in diesem Zusammenhang die Ergonomie zunehmend in das Bewusstsein von Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Wir sprachen mit Ulrike Lübbert, Expertin für betriebliche Gesundheitsförderung, unter anderem über Dysbalancen und ausreichend Bewegung am Arbeitsplatz.

**Autorin: Marlene Hartinger**

## **Das Thema Ergonomie hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Warum?**

Das Thema Ergonomie ist untrennbar mit dem Präventionsgedanken verbunden. Und die Wertschätzung für Prävention wächst aktuell mit den steigenden Gesundheitskosten und dem spürbaren Fachkräftemangel. Die ergonomische Gestaltung des Arbeitsplatzes verhindert hohe Krankenstände, das heißt Arbeitsausfälle. Außerdem steigt die Zufriedenheit der Mitarbeiter proportional zu ihrem physischen Wohlbefinden am Arbeitsplatz. Somit fördert ein gesundes Mensch-Arbeit-System auch die Leistungsfähigkeit und Produktivität des Unternehmens. Allerdings zeigt die Erfahrung, dass das Thema Ergonomie noch viel weiter gefasst werden muss. Neben der **Verhältnisergonomie** gewinnt die **Verhaltensergonomie** immer mehr an Bedeutung.

## **Was genau meinen Sie damit?**

Verhaltensergonomie bedeutet: Der Mitarbeiter passt die ergonomisch günstige Gestaltung der Verhältnisse am Arbeitsplatz seinen physischen

## Dysbalancen beschreiben ...

... das muskuläre Ungleichgewicht des Körpers. Sie werden deutlich sichtbar, wenn der Körper nicht in der Lage ist, eine eingenommene Position über einen bestimmten Zeitraum zu halten, das bedeutet, seine körpereigenen Gewichte zu balancieren. Am Arbeitsplatz steht die Aufgabe im Vordergrund, so dass Dysbalancen in der Haltung erst dann wahrgenommen werden, wenn Schmerzen eine muskuläre Instabilität bzw. Dysbalance signalisieren.



Bedürfnissen an. Denn nur ein individuell eingestelltes Arbeitsmittel kann seinen ergonomischen Nutzen entfalten. Ein gesundes eigenverantwortliches Verhalten der Mitarbeiter rechtfertigt überhaupt die Anschaffung teurer ergonomischer Arbeitsmittel. Erst die Verhaltensergonomie macht die Verhältnisergonomie sinnvoll – das ist erfolgreiche Prävention.

**In der Zahnmedizin wird mit höchster Konzentration ein kleiner Bereich bearbeitet. Welche Rolle spielt die Ergonomie in diesem Kontext?**

Der Zahnarzt arbeitet in einem sehr kleinen Ausschnitt seines Arbeitsfeldes. Dabei kann er die Position des Patientenkopfes nur bedingt über die Kopflagerung verändern. Selbst wenn alle organisatorischen und technischen Arbeitsbedingungen ergonomisch gestaltet sind, bleibt die Belastung durch das physische Verhalten. Oft muss der Zahnarzt während seiner Arbeit eine verdrehte und geneigte Körperhaltung einnehmen. Gleichzeitig wirkt sich die statische Haltearbeit stark belastend auf das Nacken-Schulter-Hand-System aus. Verspannungen mit Schmerzen und Bewegungseinschränkungen sind oft die Folge. Ein ergonomisches Arbeitstechniktraining verbessert die Arbeitshaltung in jeder Position. Zentral ist auch hier die Prävention, das heißt die physische Vorbereitung auf die Belastungen des zahnärztlichen Arbeitsplatzes. Darunter verstehe ich primär die dynamische Stabilisation des Brustkorbes.

Nur der dynamisch stabile Brustkorb kann auf die Anforderungen der Verdrehung und der Vorneigung physiologisch uneingeschränkt reagieren. Auch das Schulter-Arm-Hand-Finger-System hängt von der dynamischen Reaktion des beweglichen Thorax ab. Das Schulterblatt muss funktionell frei beweglich und damit dreidimensional über den Thorax gleiten. Schon eine geringe Instabilität oder Starrheit des Thorax führt zu einer Dysbalance in der Bewegung und begünstigt damit Rückenprobleme. Sehr förderlich für eine dynamische Stabilität ist ein steter Haltungswechsel während der Arbeit am Patienten. Ein gut trainierter Körper gleicht so Dysbalancen und Steifigkeiten aus.

Ergonomie ist ...

... die Wissenschaft von den gesetzmäßigen Abläufen der Arbeit – mit Blick auf das Wohl des arbeitenden Menschen. Der Begriff Ergonomie wurde bereits um 1850 geprägt. Ergonomische Maßnahmen dienen dem Zweck, die Arbeitsbedingungen optimal den arbeitenden Menschen anzupassen. Dazu gehören die technisch gestalteten Arbeitsmittel und die Arbeitsorganisation des Arbeitsplatzes. Der Ergonomiespezialist passt dann die Arbeitsbedingungen individuell den jeweiligen Möglichkeiten und Fähigkeiten des arbeitenden Menschen an. Richtgrößen sind die menschliche Konstitution und Kondition des/der jeweils Tätigen. Die Arbeitsaufgabe dagegen bleibt eine unveränderliche Größe. Das ist in der Zahnmedizin gut nachvollziehbar, wenn zum Beispiel die Ursache für Zahnschmerzen behandelt werden muss. **Die Funktion der dazu notwendigen Arbeitsmittel ist definiert. Ihre Form dagegen sollte ergonomisch sein, wird aber häufig durch Designaspekte bestimmt.**

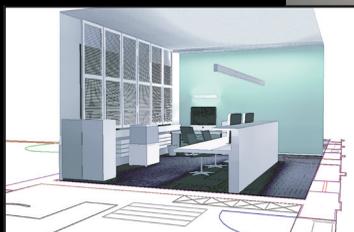
Foto Sessel: © Oleksandr Moroz – stock.adobe.com



ANZEIGE



# Licht ImPuls der Zeit ...



LUX PLAN®

LUXPLAN® Frank Orłowski  
 Grasweg 8, D-04178 Leipzig  
 fon +49 -(0)341- 44 26660  
 mobil +49 -(0)171- 35 08234  
 mail info@luxplan.de

... energieeffizient, modern und auf höchstem Niveau – für Ihre Praxis, maßgeschneidert auf Ihre Wünsche!

[www.luxplan.de](http://www.luxplan.de)



## Ergonomie to go

**Das Körper-X:** Dehnen Sie sich an Ihre Bewegungsgrenzen heran. Eine morgendliche Übung im Bett, bei der die gestreckten Arme und Beine so ausgedehnt werden, dass sie ein X bilden. Das ist angenehm und eine sinnvolle Vorbereitung für den physisch anstrengenden Arbeitsalltag. Sie können das Körper-X mehrfach am Tag wiederholen – auch im Stand.

**Das Kopf-zurück-Spiel** bringt Ihren Kopf unter Kontrolle. Richten Sie sich im Stand vom Brustbein her auf, stellen Sie Ihre Augen horizontal ein und schieben Sie Ihren Kopf nach hinten. Bei vorhandenen Nackenschmerzen kommt es zu einem deutlichen Ziehen am 6. und 7. Halswirbel. Sie schieben, so weit es geht, und spüren eine Aufrichtung in der Brustwirbelsäule. Langsam lockerlassen!

### **Sie sprechen als Fachreferentin von einer genderdifferenzierten Ergonomie. Was verstehen Sie darunter und was bedeutet das für den zahnmedizinischen Sektor?**

Eine genderdifferenzierte Ergonomie ist Feinarbeit. Männer und Frauen sind in jedem Beruf zunächst den gleichen physischen Belastungen ausgesetzt. Deren Auswirkungen sind allerdings genderspezifisch. Hier spielen die äußeren Geschlechtsmerkmale eine Rolle, aber auch die unterschiedliche Konstitution und Kondition. Die weibliche Brust ist ein zusätzliches Gewicht im Bereich der Brustwirbelsäule und fordert die extensorischen Kräfte der Rückenmuskulatur, das heißt biomechanisch eine extensorische thorakale Aufrichtung. Aus dem scheinbaren Nachteil wird ein Vorteil, wenn die Frauen das zusätzliche Gewicht wahrnehmen und mit Aufrichtung reagieren. Eine Belastung, die alle Geschlechter gleichermaßen betrifft, stellt die Beanspruchung des Beckenbodens dar. Seine Muskulatur dient der Haltungskontrolle des Rumpfes und trägt das Gewicht der inneren Organe. Vergleicht man ihn mit einem alten Schrank, übernimmt der Beckenboden funktionell die Rolle des unteren Schrankbodens, der alles zusammenhält, stützt und hebt. Dementsprechend wird das knöcherne Becken durch den Beckenboden aufrecht gehalten und verlässt sich auf dessen Tragfähigkeit. Der weibliche Beckenboden wird durch das große Gewicht einer Schwangerschaft zusätzlich beansprucht. Somit kann der „Schrank“ durch eine Schwangerschaft ohne Training leicht aus den Fugen geraten.

### **Was sind die zentralen körperlichen Stellschrauben, die über die Gesundheit während der Arbeit entscheiden?**

Sitzen und Stehen führen häufig zu Dysbalancen, die oft erst im Zusammenhang mit Rückenschmerzen entdeckt werden. Ein Ergonomietraining beginnt mit der Sensibilisierung für diese unphysiologischen Ausgangsstellungen. Die Wahrnehmung der individuellen Dysbalancen und ein achtsamer Umgang mit der Haltung während der Arbeit werden im Sinne der Verhaltensprävention trainiert. Das Ziel ist, die physische Balance zwischen Anspannung und Entspannung zu erreichen, das heißt auch, die Beanspruchung der Lendenwirbelsäule zu reduzieren. Mithilfe kleiner Übungen direkt auf dem Behandlungsstuhl kann der Zahnarzt das Becken in den Hüftgelenken strecken und rotatorisch stabilisieren. Voraussetzung dafür sind Körperwahrnehmung und Selbstkontrolle der Arbeitshaltung. Bei einem guten Trainingszustand funktioniert die Zusammenarbeit zwischen Beckenboden, Becken und Wirbelsäule perfekt. Ergonomisch besteht dann ein ausgewogenes Verhältnis von Belastung und Beanspruchung, das mit einer hohen Leistungsfähigkeit einhergeht. Auch ein Training in der Freizeit unterstützt die Muskulatur für das Training am Arbeitsplatz. Gut trainiert, kann die Wirbelsäule ihre Flexibilität und Aufrichtefunktion auch während der Arbeit erhalten.

### **Und was wären Ihrer Erfahrung nach die wichtigsten Punkte eines Basic-Ergonomie-Plans in der Zahnarztpraxis? Worauf sollten Zahnärztinnen und Zahnärzte achten?**

Ganz wichtig: Verlassen Sie Ihre Komforthaltung. Ein zu bequemes Sitzen ist verdächtig. Dann haben Sie sich selbst überlistet und sind in Ihre schädliche Gewohnheitshaltung gerutscht. Diese ist oft von Inaktivität, einer zusammengesunkenen Fehlhaltung und Dysbalance geprägt, insbesondere in der Lendenwirbelsäule. Zweitens: Stellen Sie Ihren Stuhl so ein, dass Sie sich im Sitzen an der Lendenwirbelsäule maximal unterstützt fühlen. Die Vielfalt der Stühle und deren ergonomische Einstellmöglichkeiten sind Ausdruck unterschiedlicher Sitzkonzepte und Nutzeransprüche. Als Beraterin für ergonomische Konzepte achte ich darauf, dass der Stuhl sich auf die Konstitution und Kondition des Nutzers optimal einstellen lässt und in das Arbeitskonzept der Praxis passt. Die wissenschaftlich geforderte kleine Bewegungspause nach 30 Minuten, wie zum Beispiel der kurze Gang durch die Praxis, ist ebenfalls unerlässlich.

Sehen Sie den Rückenschmerz als Aufforderung, Ihre Dysbalancen wahrzunehmen, Ihre Sitzhaltung zu optimieren und in der Freizeit Ihre körperliche Fitness zu verbessern.

## KONTAKT

**Ulrike Lübbert**

[www.ergo-luebbert.de](http://www.ergo-luebbert.de)



## Ästhetische und technologisch hochwertige Lichtlösungen

LUXPLAN ist Dienstleister und Berater für Lichtlösungen, die ästhetisch und technologisch gleichermaßen überzeugen.

Ein Schwerpunkt im Portfolio von LUXPLAN ist die hochwertige lichttechnische Einrichtung und Umgestaltung von medizinischen Bereichen.

Künstliche Beleuchtung ging bisher häufig mit mangelhafter Farbwiedergabe einher. Grund dafür sind die unterschiedlich großen Farbanteile im für uns sichtbaren weißen Licht, und

zwar unabhängig von der erzeugten Helligkeit. Hier setzt LUXPLAN an und bietet Leuchten, die Behandlern das Gefühl vermitteln, unter absolut natürlichem Licht zu arbeiten. Dabei beeinflusst der dem Sonnenlicht nachempfundene Full-Spectrum-Standard die Gesundheit positiv und garantiert ungeahnt lebendige Farben und starke Kontraste. Ein Vorteil, welcher gerade im Bereich der Implantologie und Zahnästhetik von großer Bedeutung ist. Proportionen, Oberflächen, Lichtoptiken und Farbtemperaturen sind sortimentsübergreifend aufeinander abgestimmt, sodass beliebige Produkte miteinander kombiniert werden können. Licht setzt Architektur in Szene, leitet Patienten als Kunden und ermöglicht dem Behandlungsteam ein entspanntes Arbeiten. Die richtigen Lichtfarben, die Farbwiedergabe und spektrale Zusammensetzung des Lichtes wirken positiv auf Lebensrhythmus, Stimmung und Leistungsfähigkeit. Die LED-Leuchten von LUXPLAN genügen höchsten Ansprüchen in puncto Ästhetik, Qualität, Leistung und Lebensdauer. 76.000 Betriebsstunden und fünf Jahre Garantie auf das gesamte Sortiment überzeugen zusätzlich. LUXPLAN lebt diesen Anspruch und steht allen Kunden mit qualifiziertem Ingenieurpersonal jederzeit und gern zur Verfügung.

LUXPLAN – Frank Orlowski • Tel.: 0341 4426660 • www.luxplan.de

## Garantieaktion 2020 für Großröntengeräte

Feiern Sie mit orangedental VATECH, den Weltmarktführer 2019 bei dentalen digitalen Großröntengeräten mit der einzigartigen 10-Jahres-Garantie auf alle OPG und DVT.\*

Im Rahmen der Garantieaktion 2020 erhält der Käufer kostenlos zehn Jahre Garantie auf Sensor und Röntgenstrahler. Der entscheidende Vorteil für den Anwender ist die Planungssicherheit. Er bleibt zehn Jahre durch die Garantieverlängerung auf Röntgenröhre und Sensor sicher von sehr teuren Reparaturen verschont. Die eigene Produktion von Röntgenröhren und Sensoren bei VATECH und die damit verbundene Kontrolle über die außergewöhnliche Produktqualität machen solche Garantieaktionen, im Interesse und zum Vorteil des Anwenders, erst möglich.

Qualität, Langlebigkeit und Zuverlässigkeit sind bei einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis die herausragenden Merkmale der VATECH-Produkte. Mit deutlich über 7.000 produzierten Großröntengeräten 2019 ist VATECH erstmals der weltweit führende Hersteller in diesem Produktsegment. Die Aktion ist befristet bis 30.6.2020. Fragen Sie Ihr Dentaldepot nach der Garantieaktion 2020 von orangedental oder kontaktieren Sie uns direkt. orangedental/VATECH Produkte stehen für Innovation und Zuverlässigkeit auf höchstem Qualitätsniveau. Die orangedental 7-Tage-Hotline sowie das 12-köpfige Technikerteam gewährleisten einen außergewöhnlichen Service.

\* Einzig ausgenommen sind One-Shot-CEPH-Geräte.

Infos zum Unternehmen



**orangedental GmbH & Co. KG**  
Tel.: 07351 47499-0  
www.orangedental.de

**orangedental**  
premium innovations SDDI inside

### GARANTIEAKTION 2020

**10 Jahre Garantie auf alle OPG & DVT\***

**2D** Alle PaX-i ECO/HD<sup>+</sup>/SC  
Alle PaX-i Insight /FSC

**3D** Alle PaX-i3D Green<sup>next</sup> /FSC  
Alle PaX-i3D Green<sup>2</sup>/SC



\* Teilgarantie ausschließlich gültig für Sensor und Röntgenstrahler (Röhre).  
Aktion gilt nicht für One-Shot-CEPH. Laufzeit Garantieaktion: 01.01.20 - 30.06.20



## Machen Sie mit! Ihr Design @ZWP Designpreis 2020

Keiner kommt derzeit an Corona vorbei. Es ist ernst und die Folgen werden langwierig und grundlegend sein. Gleichzeitig entsteht eine neue Form von Alltag, auch im (zahn)medizinischen Sektor. Und dieser neue Alltag findet in Räumlichkeiten statt, die im Idealfall Sicherheit geben und so designt wurden, dass sie ein Umfeld schaffen, in dem man – auch und gerade in diesen herausfordernden Zeiten – effizient und konzentriert arbeiten kann und sich auch wohlfühlt. Vor diesem Hintergrund lädt der diesjährige ZWP Designpreis 2020 Praxisinhaberinnen und Praxisinhaber ein, ihr ganz individuelles Praxisdesign zu zeigen.

Was macht Ihre Praxis aus? Ein aufgeräumter und einladender Empfang, der Patienten willkommen heißt, ein Wartebereich, der das Warten über ein simples Minutenzählen erhebt, Behandlungszimmer, die das Wesentliche unterstreichen, Beratungsräume oder Nischen, die dem Patienten (und auch dem Praxisteam) Wertschätzung vermitteln oder Prophylaxebereiche mit Feel-Good-Faktor – all diese Orte und Umsetzungen unterscheiden eine Praxis von einer anderen und ergeben zusammengenommen eine ganzheitliche Atmosphäre und eine Corporate Identity, die nach innen wie außen wirkt.

Machen Sie mit und gewähren Sie uns Einblicke in das einzigartige und individuelle Interior Design Ihrer Zahnarztpraxis! Raten Sie uns, welche Vision sich dahinter verbirgt und was Sie zu Standort, Raumführung, Formen und Materialien bewegen hat.

Die Teilnahmebedingungen und Anmeldeunterlagen stehen auf [www.designpreis.org](http://www.designpreis.org) ab sofort für Sie bereit. Zu den erforderlichen Bewerbungsunterlagen gehören das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular, ein Praxisgrundriss und professionell angefertigte, aussagekräftige Bilder. Der Einsendeschluss ist der 1. Juli 2020. Die Gewinnerpraxis darf sich über eine exklusive 360grad-Praxistour der OEMUS MEDIA AG freuen. Im vergangenen Jahr erhielt die junge Leipziger Zahnarztpraxis **moderndentistry**, die begehrte Auszeichnung. Alle Informationen zum ZWP Designpreis 2020 stehen auf [www.designpreis.org](http://www.designpreis.org) zur Verfügung.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Vertrauen und sind hochgespannt auf Ihre zahlreichen Einsendungen! Ihr ZWP Designpreis-Team.

## Impressum

### Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: 0341 48474-0  
[www.oemus-media.de](http://www.oemus-media.de)

### Chefredaktion

Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner  
Tel.: 0341 48474-321  
[isbaner@oemus-media.de](mailto:isbaner@oemus-media.de)  
(V.i.S.d.P.)

### Redaktion

Antje Isbaner  
Tel.: 0341 48474-120  
[a.isbaner@oemus-media.de](mailto:a.isbaner@oemus-media.de)

Marlene Hartinger  
Tel.: 0341 48474-133  
[m.hartinger@oemus-media.de](mailto:m.hartinger@oemus-media.de)

### Anzeigenleitung

Stefan Thieme  
Tel.: 0341 48474-224  
[s.thieme@oemus-media.de](mailto:s.thieme@oemus-media.de)

### Grafik/Satz

Frank Jahr  
Tel.: 0341 48474-254  
[f.jahr@oemus-media.de](mailto:f.jahr@oemus-media.de)

### Art Direction

Alexander Jahn  
Tel.: 0341-48474-139  
[a.jahn@oemus-media.de](mailto:a.jahn@oemus-media.de)

### Herstellungsleitung

Gernot Meyer  
Tel.: 0341 48474-520  
[meyer@oemus-media.de](mailto:meyer@oemus-media.de)

### Druck

Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG  
Frankfurter Straße 168  
34121 Kassel

**Verlags- und Urheberrecht:** Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird

das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sondereile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

**Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers):** Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.



JETZT  
NEU

**ZWP ONLINE**

www.zwp-online.info /cme-fortbildung

# WEB-TUTORIALS

Wissenstransfer einfach wie nie.  
Unabhängig von Ort, Zeit und Endgerät.



**Werden auch Sie Teil der  
ZWP online CME-Community.**



- Fachbeiträge
- Live-OPs
- Live-Tutorials
- Web-Tutorials

# Feiern Sie die weltweit erste 10-JAHRES-GARANTIE-Aktion\* bei Panoramaröntgengeräten

>> Setzen Sie auf Qualität, Langlebigkeit & Zuverlässigkeit



## PaX-i HD<sup>+</sup>

- >> CMOS CSI Sensor der neuesten Generation für TOP Bildqualität
- >> Autofocus [HD]
- >> Ultra HD [UHD]
- >> 5-Layer Free Scroll [LFS]
- >> Inkl. Sinus/TMJ Programm Option
- >> Inkl. Prüfkörper-Set

inklusive **byzz<sup>®</sup>nxt** ...macht mehr aus digitaler Diagnostik.

- >> Intuitiv
- >> Zeitsparend
- >> Flexibel auch bei speziellen Kundenwünschen
- >> Zukunftssicher
- >> Offen - für die meisten Herstelleranbindungen
- >> Mehrpraxenfähig
- >> PACS-Anbindung
- >> Sichere SQL-Datenbank

## Garantieaktion 2020 - 10 Jahre Garantie auf OPG & DVT\*

Einsparung für +8 Jahre Garantie:

2D

- Alle PaX-i ECO /HD<sup>+</sup>/SC bis zu € 8.000
- Alle PaX-i Insight /FSC bis zu € 9.000

3D

- Alle PaX-i3D Green<sup>nxt</sup> /FSC bis zu € 18.000
- Alle PaX-i3D Green<sup>2</sup>/SC bis zu € 20.000

Beispiel LPV Gesamt:

PaX-i HD<sup>+</sup>  
mit 10 Jahren Garantie  
~~Listenpreis 32.900 €~~  
Aktionspreis 24.900 €  
>> Sie sparen 8.000 €

